

EDI Leitfaden

Elektronischer Datenaustausch mit den Lieferanten

EDI (Electronic Data Interchange) also der elektronische Austausch von Informationen mit den Lieferanten kann bei bestimmten Sortimenten die Arbeit erheblich erleichtern. Bisher erforderte die Einführung von EDI im Unternehmen eine erhebliche Investition in Hardware, Software und Personalschulung. Aber anschließend machen sich die Rationalisierungen spürbar als **Kosten-senkungen** bemerkbar und die aktualisierten Sortimente führen zu ca. **10% mehr Umsatz!!**

Damit auch kleinere Betriebe ohne Investition in aufwendige Technik in den Genuss der neuen Technik kommen können, haben wir uns dem **BTE-Clearing-Center** angeschlossen und stellen Ihnen im Rahmen der Softwarewartung die neuen Programme **kostenlos** zur Verfügung. Das **BTE-Clearing-Center** übernimmt für Sie die Datenkonvertierung, die ansonsten im eigenen Haus nur über aufwendige Programme und von geschultem Personal durchgeführt werden kann.

Folgende Daten (Nachrichten) können mit den Lieferanten ausgetauscht werden:

PRICAT = **Artikelstammdaten** – mit diesen Daten erhalten Sie den Barcode des Lieferanten und müssen in WAWI den Wareneingang zwar noch selbst buchen, aber bei vorausgezeichneter Ware entfällt bereits deren Etikettierung. Alle Informationen wie EK, VK, Spanne, Größe, Artikelnummer und Farbe sind in WAWI schon bekannt. Artikelstammdaten werden schon von vielen Lieferanten bereitgestellt (Falke, Triumph, Schiesser, Calida, Boss, Street One, S'Oliver, ESPRIT/EDC, StreetOne etc.)

ORDRESP = **Auftragsbestätigung** – hiermit entfällt die Ordererfassung, da nach dem Schreiben der Order beim Lieferanten die Orderdaten elektronisch übermittelt werden. Voraussetzung hierfür ist das Vorliegen von PRICAT. Auftragsbestätigungen werden allerdings noch nicht von allen Lieferanten bereitgestellt, sind aber vielfach schon in Vorbereitung.

DESADV = **Lieferschein** – damit brauchen Sie keine Wareneingänge mehr buchen, alles erfolgt (fast) vollautomatisch - Voraussetzung ist auch hier der PRICAT.

ORDERS = **Aufträge** – mit diesem Nachrichtentyp übermitteln Sie Ihre Nachbestellungen elektronisch an die Lieferanten (besonders für NOS-Artikel interessant) (PRICAT muss vorliegen!)

Natürlich sind die Lieferanten nicht ganz selbstlos, sondern möchten von Ihnen auch eine Rückmeldung über die Abverkäufe auf elektronischem Wege haben:

SLSREP = **Verkaufsbericht** – Umsätze werden an die Lieferanten zurückgemeldet, damit diese die Produktion besser planen können.

Manche Lieferanten möchten auch gerne über Ihren aktuellen Lagerbestand informiert werden, z. B. um Sortimentslücken aufzufüllen, falls Sie nicht selber die Mindestbestände verwalten und dazu gibt es:

INVRPT = **Inventurbericht** – die Sollmenge aus der permanenten Inventur werden an den jeweiligen Lieferanten übertragen

Wie funktioniert dies alles nun in der Praxis?

Da die Daten der Lieferanten in einem Format vorliegen, das WAWI nicht direkt verarbeiten kann, müssen die Daten konvertiert werden. Diese Aufgabe übernimmt das BTE-Clearingcenter, d.h. die Daten nehmen beim Clearing-Verfahren damit nicht den direkten Weg vom Lieferanten zu Ihnen, sondern werden über das **BTE-Clearing-Center** für WAWI entsprechend aufbereitet und anschließend

EDI Leitfaden

Elektronischer Datenaustausch mit den Lieferanten

an Sie weitergeleitet und umgekehrt. Die Daten (Nachrichten) werden über das Internet (beinahe) kostenlos übertragen.

Auf Ihrer Seite sind dafür Zusatzprogramme notwendig, die Daten einlesen und verarbeiten bzw. ausgeben. Für jeden Nachrichtentyp ist ein gesondertes Programm erforderlich.

Neben einer monatlichen Grundgebühr fallen für die von Ihnen versandten Daten zusätzliche Volumengebühren an, d.h. der Gesamtpreis ist von der Menge der übermittelten Daten abhängig. Damit zahlt jeder Teilnehmer nur seiner Größe entsprechend.

Da **EDI** am preiswertesten über das Internet läuft, benötigen Sie einen PC mit dem Betriebssystem ab Windows (98), einen ISDN-Anschluss (AVM Fritzcard PCI).
Ferner ist es notwendig, mit uns eine Fernwartung zu installieren, damit wir Ihnen bei Problemen helfen können.

Die Nachrichten werden als e-mail Anhang an Sie verschickt und umgekehrt senden Sie eine e-mail mit Anhang an das Clearingcenter. Dazu wird für Sie ein e-mail-Konto beim Clearingcenter eingerichtet. Wer ganz komfortabel arbeiten möchte, kann vom Rechenzentrum (GLI GmbH) eine Spezialsoftware beziehen, die den Datenaustausch automatisiert (BTE-BOX).

Die für WAWI notwendigen **Programme** stellen wir Ihnen im Rahmen der Wartung **kostenlos** zur Verfügung.

Die Gebühren für die Nutzung des **BTE-Clearing-Centers** setzen sich wie folgt zusammen:

A. WAWI 6,0 (monatlich)

Grundpreis für Teilnahme am EDI-Datenaustausch
dies beinhaltet die ersten 4 Lieferanten 20,00 €

jeder zusätzliche Lieferant, der an EDI angeschlossen wird 5,00 €

B. BTE-Clearing-Center

Einmalige Gebühren:

1-allgemeine Einrichtungsgebühr (Mailbox) einmalig 25,00 €
2-Einrichtungsgebühr pro Nachrichtentyp (PRICAT, ORDERS...) 25,00 €

monatliche Gebühren:

1-Kleinanwendertarif (Grundpreis) inkl. 1 ILN-Nummer 20,00 €
2-Volumengebühr in Abhängigkeit des Monatsdurchschnitts
 bis 10 KB/Tag 0,153 € / KB
 11-50 KB/Tag 0,128 € / KB
 51-100 KB/Tag 0,077 € / KB
 ab 101 KB/Tag 0,051 € / KB
3-Jeder weitere Lieferant/Filiale 5,00 €

Volumengebühren fallen nur für den Versand von Nachrichten an, nicht für den Empfang!